

Kiek mol rin

Aus dem Inhalt:

- Aus dem Rat
- Bericht Senioren-Union
- Aus der Frauen-Union
- Neues aus Loxstedt
- Ratsmitglieder stellen sich vor



CDU

Gemeinsam Zukunft
gestalten

NEUES UND ALTES AUS LOXSTEDT · NR. 109 · JANUAR 2013

Wahlaufruf: Nicht vergessen!

Am 20. Januar 2013 findet die Landtagswahl statt. Ihre Erststimme für Astrid Vockert, Ihre Zweitstimme für die CDU. Nur so kann Ministerpräsident David MacAllister weiter die Geschicke Niedersachsens in unserem Sinne lenken.

Vockert- und gut!



ASTRID VOCKERT

FÜR UNS IN DEN LANDTAG



CDU

www.vockert.de



Diese beiden Schornsteinfeger wünschen Ihnen ein schönes neues Jahr 2013, (von rechts: Astrid Vockert, CDU-Landtagsabgeordnete, und Bezirksschornsteinfegermeister Carsten Schlesinger aus Loxstedt).

Liebe Leserinnen und Leser der „Kiek mol rin“!

*Die ersten Tage des neuen Jahres liegen bereits hinter uns.
Laut Kalender haben wir noch Winter, aber der Frühling steht
schon in den Startlöchern.*

*Nutzen Sie die langen Abende, um gemeinsam mit Ihren Lieben
etwas zu unternehmen. Für das Jahr 2013 alles Gute und dass sich
alle Ihre Wünsche erfüllen mögen, wünscht Ihnen
der CDU-Gemeindeverband, die CDU-Fraktion, die CDU-Frauen-
Union, die CDU-Senioren-Union, die Junge und Schüler-Union
sowie die Redaktion der „Kiek mol rin“.*

Kiek mol rin

Das Magazin
der CDU-Loxstedt



CDU



Neues aus der CDU-Fraktion

Aktueller personeller Wechsel in der CDU-Fraktion der Einheitsgemeinde Loxstedt



Tanja Grünefeld



Günther Braun



Thomas Thier



Uwe Anders



Ralf Harder



Durch den Austritt von zwei Ratsmitgliedern aus der CDU-Fraktion wurden folgende personelle Änderungen innerhalb der Fraktion notwendig und in der Ratssitzung am 18. 12. 2012 beschlossen.

Das Ratsmitglied Tanja Grünefeld wurde zur stellvertretenden Ratsvorsitzenden bestimmt. Ratsmitglied Uwe Anders wurde ordentliches Mitglied im Finanzausschuss, neu im Planungs-

Wirtschaftsförderungs- und Tourismusausschuss sind die Ratsmitglieder Ralf Harder und Günther Braun, der gleichzeitig stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses ist, und als zugewähltes Mitglied Thomas Thier. Für den Stellvertreter in den Kindertagesstättenkuratorien und des Kindergartenbeirates Loxstedt wurde Uwe Anders vorgeschlagen.

Das Wichtigste aus der letzten Ratssitzung

Finanzen

Als wichtigster Punkt stand der Haushalt 2013 auf der Tagesordnung: Den Einnahmen von rund 20,3 Millionen Euro stehen Ausgaben von ca. 20,7 Millionen Euro gegenüber. Das ergibt einen Fehlbetrag von ca. 435.000 Euro. Darin enthalten ist eine Kreditaufnahme von 2,3 Millionen Euro, das bedeutet eine Nettoneuverschuldung von 1,7 Millionen Euro. Die Schulden der Gemeinde steigen auf rund 9,6 Millionen Euro. Dank ausgezeichnete Vorarbeit der Verwaltung und einer interfraktionellen Zusammenarbeit bei den Haushaltsberatungen steht die Gemeinde Loxstedt finanziell immer noch gut da, aber wir müssen aufpassen, dass es so bleibt, bemerkte Bürgermeister Wellbrock dazu.

Jugend/Soziales

Schwerpunkt in 2013 ist die Familienförderung, Hier wurden

folgende Maßnahmen beschlossen: Die Kindertagesstätte Nawsweis, Loxstedt, wird durch den Anbau eines Gebäudemoduls zum Betrieb einer vierten Kindergartengruppe erweitert. Die Kindertagesstätte Waldmäuse, Stotel, wird durch Anbau eines Gebäudemoduls zum Betrieb einer eingruppigen Kinderkrippe erweitert. Das Familienzentrum Stotel wird baulich erweitert.

Feuerwehr

Das Feuerwehrhaus in Loxstedt wird modernisiert und saniert. Dazu wird u. a. auch ein kleines Blockheizkraftwerk gebaut, das künftig auch den Kindergarten St. Marien mit Wärme versorgt. Der Hauptfeuerwehrmann Daniel Nietfeld wurde zum stellvertretenden Ortsbrandmeister von Düring ernannt und gleichzeitig in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen. Dazu gratuliert die Redaktion.

Für unsere Kunden
nur das Beste!

FLIESEN
Wohnkeramik zu fairen Preisen

DONNER

Kompetente Beratung vom Fachmann

Zentrale: Loxstedt-Stotel
Burgstraße 49 · ☎ 0 47 44/50 33
www.fliesen-donner.de

Alles aus einer Hand!

Ihr Partner im Umweltschutz

Rudolf-Diesel-Straße 2 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 9 29 50 · Fax (0 47 44) 38 99

- Abfallberatung
- Abfall- und Mülltransporte
- Wertstoffrecycling
- Altpapier- und Glasrecycling
- Bauschutt-Container
- Behälter- und Pressenvermietung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Kanal-Untersuchung, -Reinigung und -Sanierung
- Entleerung von Gruben und Kläranlagen aller Art
- Benzin- und Fettabscheider · Wartung und Abfuhr

Impressum

Herausgeber
CDU-Gemeindeverband
Günther Georg Braun
Lindenallee 71
27612 Loxstedt-Bexhövede
Tel. (0 47 03) 15 29
Internet: cdu-loxstedt.de
E-Mail: redaktion@cdu-loxstedt.de

Redaktion
Günther Georg Braun
Lindenallee 71
27612 Loxstedt-Bexhövede
Tel. (0 47 03) 15 29

Gesamtherstellung
Müller Ditzzen AG
Hoebelstraße 19
27572 Bremerhaven

Loxstedt go sports

Es ist wieder so weit. Zum 6. Mal wird „Loxstedt go sports“ 2013 durchgeführt.

Rund 40 Organisationen aus der Gemeinde haben sich in den vergangenen Jahren immer beteiligt. Großzügige Spender schafften die finanzielle Basis. Das erste Planungstreffen hat bereits stattgefunden. Es werden wieder die bewährten Orga-

nisationsgruppen aktiviert. Wer Lust hat, in einem großen motivierten Team mitzumachen, um diese tolle Veranstaltung wieder zu einem Erfolg zu führen, melde sich bitte bei Leo Mahler in der Jugendpflege, Telefon (0 47 44) 48 20.

Achtung, Termin vormerken: Sonntag, 18. August 2013, Loxstedt go sports. k.w.

Kinder sind unsere Zukunft!

Dass Kinder unsere Zukunft sind, zeigt sich in vielen Bereichen. Der demografische Wandel und die Anforderungen der Wirtschaft in naher Zukunft zeigen, dass wir dringend junge Leute brauchen. Der Mut zum Kind soll durch immer besser werdende Betreuungsangebote gefördert werden.

Ein Grundbedürfnis unserer Kinder ist, sich zu bewegen. Ein reichhaltiges Bewegungsangebot durch Verein und Schule un-

terstützen Gesundheit und fördern Selbstbewusstsein. Auch der kleine Sportler muss sich Herausforderungen stellen. Er lernte, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen. Ein Wirgefühl hilft eine Zukunft zu gestalten. Die Gesellschaft kann nur gewinnen, wenn wir unseren Kleinen das notwendige Handwerkzeug mitgeben. Dazu gehört Freude an der Bewegung und am Lernen. M.N.

Und wie wird das Wetter in den nächsten Monaten?

(nach dem 100-jährigen Kalender)

Februar

Der Februar ist anfangs trüb und lind, vom 4. bis 6. trüb und kalt. Der 7. ist ein schöner, lieblicher Tag, es folgen aber gleich wieder Regen und starker Wind. Am 13. schneit es wieder zu, und es kommt große Kälte auf, die bis zum 3. März anhält.

März

Nach dem starken Frost regnet es am 4. heftig. Am 5. schneit es abends wieder zu, und bis zum 20. herrscht erneut große Kälte. Danach herrschen raues Wetter und Sturmwinde, und das hält bis zum 29. an. Am 30. fällt Regen.

April

Vom 1. bis zum 9. ist es windig und trüb mit Regen. Der 10. und 11. sind schöne warme Tage, am 12. und 13. regnet es stark, vom 14. bis zum 20. ist es rau und kalt. Vom 21. bis zum 25. ist das Wetter schön, aber etwas windig. Vom 26. bis zum Monatsende fällt Regen.

Mai

Der Monat fängt mit einer herrlich schönen, warmen Zeit an, bis zum 9. herrscht sehr große Hitze wie in den Hundstagen. Vom 10. bis zum 13. regnet es, der 14. und 15. sind wieder schöne Tage. Am 16. fällt Regen, danach ist es kalt. Am 23. hat es viermal gehagelt und es war sehr kalt. Am 24. gibt es Reif und Frost, vom 25. bis zum 27. starken Regen. Der 28. und 29. sind kalt, der 30. und 31. schön warm.

Wir hoffen, wie immer, dass der Wetterbericht wieder einmal stimmt. Dieses Mal haben wir Ihnen einen Bericht für den Anfang des Jahres gegeben, damit Sie Ihre Urlaubsreise in den Wintersport, zumindest was das Wetter anbetrifft, richtig planen können. Die Redaktion der Kiek mol rin wünscht Ihnen eine schöne Zeit und ebenfalls einen harmonischen und schönen Winterurlaub. Eine Gewähr für das Wetter übernehmen wir natürlich nicht. Die Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe der „Kiek mol rin“.

p.h.



LIEBTRAU Service

& SOHN

Liebtrau & Sohn
Bundesstraße 27
27612 Loxstedt-
Bexhövede

Tel. 0 47 03/92 19-0
Fax 0 47 03/92 19-22







- Neuwagen, An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Leasing-Finanzierung • VVD-Versicherungen
- Kfz-Reparatur, Karosserieservice
- Abschleppdienst, 24-Std.-Service, ☎ 0 47 03/92 19 16
- Mietwagen, Glasreparatur
- Hauptuntersuchungen und AU-Service



www.cdu-loxstedt.de

Waidmannsruh

Gasthaus in fünfter Generation

Inh. Sven Branitzki

Ringstraße 45
27612 Stinstedt

Tel. (0 47 03) 3 26
Fax (0 47 03) 92 03 21

Zäune • Pflasterarbeiten • Treppen

Betonwerk Faißt

Helmut-Neynaber-Straße 6 • 27612 Loxstedt

☎ (0 47 44) 22 33

www.loxstedter-pflasterarbeiten.de

Ausführung sämtl. Mauer- und Stahlbetonarbeiten in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Reparatur- und Umbauarbeiten.



Alfred Brünjes

BAUGESCHÄFT • MEISTERBETRIEB

Dorfstraße 41, 27612 Loxstedt-Donnern, Tel. (0 47 03) 51 60



Für zahlreiche neue Kindergarten- und Krippenplätze in der Gemeinde Loxstedt hat sich Astrid Vockert erfolgreich eingesetzt – dieses wird sie auch künftig tun.

Neue Krippe in Stotel

In Stotel ist die Nachfrage nach Kinderkrippenplätzen so hoch, dass an die Kindertagesstätte Waldmäuse angebaut werden muss. Hier sollen die Räumlichkeiten für die Kleinen entstehen. Die Gemeinde Loxstedt ist damit auf einem hervorragenden Weg, das zzt. noch freiwillige Betreuungsangebot (ab 1. 8. 2013 besteht ein Rechtsanspruch) auszubauen.

Kosten

Mit allem, was dazugehört, kostet der Anbau 610.000 Euro. Das

Land Niedersachsen gibt rund 115.000 Euro dazu und der Landkreis steuert ca. 98.900 Euro bei.

Vergessen darf man nicht bei diesen wichtigen Maßnahmen im Ausbau der Kinderbetreuung, dass es nicht mit dem Neubau getan ist. Für diese Einrichtungen in der Gemeinde Loxstedt müssen jährlich rund zwei Mio. Euro aufgebracht werden. Das ist eine Investition in die Zukunft unserer Gemeinde.

k.w.

Vierte Gruppe im Naseweis

Die Kindergärten in Loxstedt sind voll. Stetig wird erweitert und umstrukturiert.

In der Gemeinde Loxstedt sind Rat und Verwaltung darauf bedacht, den jungen Familien viele Möglichkeiten der Kinderbetreuung zu bieten. Der Bedarf an Plätzen ist so stark gestiegen, dass in der integrativen Kindertagesstätte Naseweis in der Ortschaft Loxstedt ein weiteres Gebäudemodul angebaut werden muss. Die neue Gruppe soll für

das neue Kindergartenjahr 2013/2014 in Betrieb gehen.

Kosten

Die Kosten für den Anbau mit Einrichtung belaufen sich auf 610.000 Euro. Vom Landkreis erhält die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von ca. 120.000 Euro. Somit müssen aus dem Gemeindehaushalt rund 490.000 Euro bezahlt werden.

k.w.

Erweiterung Familienzentrum

Unzählige Veranstaltungen finden im Familienzentrum in Stotel statt. Für alle Altersgruppen wird hier etwas geboten. Sei es Sport, Unterhaltung, Kreativkurse, Treffen aller Art, Fortbildung oder Rat und Hilfe für viele Lebenssituationen. 2009 wurde das Familienzentrum ins Leben gerufen. Die engagierten Mitarbeiter haben es in dieser kurzen Zeit verstanden, ein umfassendes Angebot und weit verzweigtes Netzwerk zu schaffen.

Platznot

Nun wird es eng in den Räumlichkeiten. Da noch mit Fördermitteln von 160.000 Euro gerechnet werden kann, wurden

Planungen für die Erweiterung angestellt. Diese Räumlichkeiten dienen auch zur Abpufferung in den Morgenstunden für die im Familienzentrum befindliche Krippe. Außerdem kann der in der Kindertagesstätte untergebrachte Hort das Familienzentrum bei Bedarf mitnutzen.

Vorzeigeprojekt

Sollten die Fördermittel nicht fließen, muss hier über die Finanzierung in Höhe von 320.000 Euro neu nachgedacht werden. Das Familienzentrum in Stotel ist ein Vorzeigeprojekt, das für viele Menschen eine Anlaufstelle ist. Es muss erhalten bleiben und ausgebaut werden.

k.w.

Angst vor Rot

Wer hat als Autofahrer sich nicht schon über seinen Vordermann gewundert, der im großen Abstand zur Haltelinie anhält. Angst vor Rot?

Nach einiger Zeit leuchtet kurz Gelb auf. Gelb ein Auslaufmodell? Dann kommt die erwartete Farbe. Doch verspricht sie nur im Verkehr freie Fahrt. Politisch sieht das ganz anders aus:

Spritpreise hoch, Straßenbau verzögern und verhindern!

Man sollte nicht schwarzsehen?

Doch, mit Schwarz sind wir in der Regel gut gefahren.

MN



Speeldeel Langendammsmoor

Die neue Spielsaison hat begonnen. Die Akteure haben als neuen Regisseur Hans-Günther Müller gewonnen. Er leistet wie sein in den Ruhestand verabschiedeter Vorgänger Edgar Steinhaus eine tolle Arbeit. Wir hoffen, dass Sie eine der begehrten Eintrittskarten ergattern können. Insgesamt wird es 22 Aufführungen geben. Noch mehr „Arbeit“ kann man den Laienschauspielern kaum zumuten. Der Entenkrieg, de Aantenkrieg, führt zu einer spannenden Auseinandersetzung zwischen Pastor und Bürgermeister.

MN

„De Aantenkrieg“

Ein lustig Spiel in drei Akten
von Volker L. Pflaum
Neuerscheinung von Marlene Dörmak
Revised Edition von Ingo Sax
Regie: Hans-Günther Müller
Regieassistenz: Max Ben Holzapf



**Unternehmensnachfolge:
Jetzt das Lebenswerk sichern!**



TKMU

thier gmbh kontor für mittelständische unternehmensstrategie
am fischbahnhof 5 · 27572 bremerhaven · www.tkm.de

- Elektroinstallation
- Industriemontage
- Schaltanlagenbau
- Automatisierungstechnik

- Kundendienst
- EDV-Vernetzung
- Antennenbau
- Gravierungen
- Hardware
- Telekommunikation



Inhaber Heinz-Hermann Kück

Helmut-Neynaber-Straße 23
27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 9 29 10
Telefax (0 47 44) 92 91 20

Berichte aus der



Inge Meinke übergibt an Claudia Brenneis

Die CDU-Frauen-Union hat eine neue Vorsitzende. Inge Meinke hat nach 30 Jahren als Vorsitzende dieses Amt in jüngere Hände gelegt.

Unermüdlich hat Inge seit Gründung der Frauen-Union 1976 für diese gewirkt.

Schwerpunkte waren Familie und Soziales. Viele Ämter füllte sie in dieser Zeit mit ihren Ideen und sehr viel Einsatz aus. In der Politik hieß es sich gegen die Männerwelt durchzusetzen und miteinander erfolgreich zu arbeiten. Da war oft Hartnäckigkeit und Durchsetzungsvermögen gefragt.

Viele Projekte auf den Weg gebracht

Zusammen mit den CDU-Frauen hat die scheidende Vorsitzende viele Projekte in der Gemeinde umgesetzt. Die Ampelanlage in der Ortsmitte war eines davon. Der Christkindl-Markt war weit über die Grenzen Loxstedts bekannt und beliebt. Noch heute organisiert und begleitet Inge Meinke regelmäßig das Seniorenschwimmen der Gemeinde. Auch das war ursprünglich ein Projekt der Frauen-Union. Das von Inge gegründete Seniorenregeln – bekannt unter „Die flotten Alten“ – erfreut sich noch

heute großer Beliebtheit. Und wird auch weiterhin von Inge Meinke durchgeführt. Also ganz mit Ruhestand in der Frauen-Union ist es noch nicht. Und sicher wird sie der Frauen-Union und ihrer Nachfolgerin noch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Astrid Vockert

Die Landtagsvizepräsidentin Astrid Vockert ließ es sich nicht nehmen, die Laudatio auf Inge Meinke selber zu halten. Sie hob noch einmal hervor, welche Hilfe sie durch Inge bei ihren Wahlkämpfen erhalten hat, wie sie sich für die Idee der Frauen-Union einsetzte, und ließ die vielen Eindrücke der Zusammenarbeit Revue passieren.

Neue Vorsitzende Claudia Brenneis

Mit Claudia Brenneis hat Inge Meinke sich eine engagierte Frau ausgesucht. Sie hat auch in anderen Gremien bereits die Nachfolge von Inge angetreten. So arbeitet sie bereits im Vorstand der Kreisfrauen-Union und im Bezirksvorstand mit. Bleibt Inge noch einmal an dieser Stelle herzlich zu danken, für alles, was sie für die Frauen-Union getan hat. Es war eine tolle Zeit. *k.w.*



Von rechts: T. Matthes, H. Ganten-Lange, D. Kokot-Schütz, I. Meinke, C. Brenneis, K. Wiehn, B. Kreische, Astrid Vockert

In Gedenken an Ursula Faißt

Der CDU-Gemeindeverband nimmt Abschied von Ursula Faißt. Sie gehörte 38 Jahre der CDU an, war 1976 Gründungsmitglied der Frauen-Union Loxstedt und dort bis zu ihrem Tod aktives Vorstandsmitglied. Ursula Faißt hat in ihrem Leben Großes geleistet, es war geprägt von Nächstenliebe und sozialem Engagement. Gleich nach dem Krieg arbeitete sie im Suchdienst für Flüchtlinge und entlassene Soldaten im Kreis Wesermünde mit. Und rief zusätzlich 1947 die Jugendgruppe „Deutsche Jugend des Ostens“ für Flüchtlingskinder ins Leben und übernahm die Leitung dieser Gruppe. 1956 war sie auch dabei, als der DRK-Ortsverband Loxstedt gegründet wurde. Kinderverschickung, Friedland-Lagerhilfe, Aufbau einer Sanitätsgruppe, Blutspende-Dienst, Mütterberatung u. v. m. gehörten zu ihrem täglichen Leben. Mit großem Engagement setzte sie sich für die Belange der evangelischen Kindertagesstätte und der Kirche ein. 22 Jahre war sie im Kirchenvorstand tätig.



Ursula Faißt

Die „Ehrennadel“ und der „Ehrenbecher“ der Gemeinde Loxstedt, die „Henry Dunant Medaille“ des DRK, das „Bundesverdienstkreuz am Bande“ sowie viele andere Auszeichnungen wurden ihr für ihre Verdienste verliehen. Unermüdlich und durchsetzungsstark ging sie ihren Weg, für andere da zu sein, war ihr dabei stets eine Herzensangelegenheit. In ihren vielen Ehrenämtern hat sie deutliche Spuren hinterlassen und war in vielerlei Hinsicht stets ein Vorbild für uns. *GB*

Eine nicht ganz ernst gemeinte Meldung in einigen Gazetten in Deutschland:

Am 20. Dezember 2012 war zu lesen:

Wie aus gut informierten Kreisen soeben verlautet, wurde der Weltuntergang auf Ende Februar verschoben. Grund ist die Pokalauslosung Bayern – Dortmund. Auch die Götter lieben nun mal Fußball.



Rüdiger Sachse
TISCHLERMEISTER

Fenster · Türen · Möbel · Treppen · Rolläden · Innenausbau
Verglasung · Sicherheitsbeschläge · Reparaturen

27612 Loxstedt Tel. (0 47 44) 30 75
Helmut-Neynaber-Str. 22 Fax (0 47 44) 30 94

**Ihr Glaser
in Loxstedt
und umzu**

**Glaserei
Köhler**

Glas und Fenster

**Robert-Bosch-Straße 1
27612 Loxstedt
Tel. (0 47 44) 82 02 08**



SCHACHT
HOLZBAU

Telefon 047 03 / 58 47 50
www.schacht-holzbau.de

Gerechte Rente für Mütter

Die Frauen-Union fordert gerechte Renten für Mütter: Seit 1992 können Mütter für ihre Rente 3 Entgeltpunkte pro Kind geltend machen und anschließend maximal 2,3 Entgeltpunkte, wenn sie in Teilzeit arbeiten. Das ergibt maximal 145,59 Euro monatlich pro Kind. Frauen, die ihre Kinder vor 1992 geboren haben, erwerben dagegen nur einen Rentenanspruch von 27,47 Euro. Diese Gerechtigkeitslücke wollen unsere Vorsitzenden der Frauen-Unionen schließen, die dieses mit Ursula von der Leyen auf dem Landesdelegiertentag der CDU Niedersachsen diskutierten.



Im Bild von links: Helga-Anette Martens (Kreisvorsitzende der Frauen-Union im Landkreis Cuxhaven), Astrid Vockert (Bezirksvorsitzende der Frauen-Union im Bezirk Elbe-Weser), Bundesministerin Ursula von der Leyen und Claudia Brenneis (Vorsitzende der Frauen-Union Loxstedt).



Der CDU-Gemeindeverband hat im Rahmen eines Besuches der Vize-Präsidentin des Niedersächsischen Landtages unter anderem die Turnhalle der Heinrich-Luden-Grundschule besichtigt. Dass die Sanierung der Turnhalle der Heinrich-Luden-Grundschule in Loxstedt mit einem Zuschuss aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 963.000 Euro umgesetzt werden konnte, war wirklich ein Glückfall für die Gemeinde Loxstedt.

Für das Jahr 2012 wurden für die Kreisverwaltung in Cuxhaven rund 833 Stellen bewilligt, ohne Nachwuchskräfte und rechtlich selbstständige Gesellschaften, bei einer Einwohnerzahl von 199.443 (ein Mitarbeiter verwaltet 240 Bürger). Damit liegt der LK Cuxhaven auf Rang 23 in Niedersachsen.

Wussten Sie schon? Personalausstattung der Niedersächsischen Landkreise

Auf Platz 1 liegt die Region Hannover, hier verwaltet ein Mitarbeiter 464 Bürger (1.135.967 Einwohner bei 2.449 Stellen). Das Schlusslicht auf Platz 38 ist der Kreis Peine. Hier verwaltet ein Mitarbeiter 160 Bürger (131.075 Einwohner bei 820 Stellen)
Quelle: Bund der Steuerzahler Niedersachsen und Bremen



Die neue Fußgängerampel Ecke Schwaaner Straße und Bahnhofstraße. Auch hier hat Astrid Vockert geholfen. Sie hat Landeszuschüsse in Höhe von 9.000 Euro besorgt. Schön, dass somit die Sicherheit, insbesondere für Kinder, die zur Schule gehen, gewährleistet ist.

Niedersachsen-CDU bekennt sich klar zum Wirtschaftsstandort Niedersachsen

Am 14. Dezember 2012 hat der Landesvorstand der CDU Niedersachsen in Hannover einen Beschluss gefasst, der 30 Weichenstellungen für Handwerk, Mittelstand und Industrie beschreibt. Mit diesen Maßnahmen soll die erfreuliche Entwicklung der Wirtschaft und des Arbeitsmarktes in Niedersachsen gestärkt werden.

Den Beschluss können Sie unter http://www.cdu-niedersachsen.de/sites/default/files/dokumente/LTW2013/30-Punkte_Wirtschaftsstandort_Nds.pdf downloaden; besonders schnell geht es mit dem hier abgedruckten QR-Code.





PÜLSCHEN

Inh. Holger und Linda Ahrens



**Geschenke für jeden Anlass,
Wohnaccessoires**

Wesermünder Straße 21
27612 Loxstedt-Stinstedt
Tel. (0 47 03) 2 57
www.puelschen.de

Heizung • Sanitär • Abwassertechnik



27612 Loxstedt-Schwegen Nr. 27
Tel. (0 47 44) 91 20 43 • Fax (0 47 44) 91 20 45

Hotel • Café • Restaurant

Haus am See



Stotel • ☎ (0 47 44) 54 07

Empfehlung für Hochzeits- und Familienfeiern, Tagungen, Kegelbahn.
Am Samstag, 9. 2. 2013:
Grütkohlfeier
mit Musik (DJ)
31,- € all inclusive,
Anmeldung erbeten.
Preiswerte Übernachtung.
Vor Anmeldung erbeten.



MAHRENHOLZ

... mehr als Fenster und Türen

Am Bredenmoor 1-3 • 27578 Bremerhaven
Telefon (04 71) 8 80 05 • Fax 8 80 04

RETTEN – LÖSCHEN – BERGEN – SCHÜTZEN

Der Alte geht ...

Dr. Jens Berger ist in den „feuertechnischen Ruhestand“ gegangen.

Die Zusammenarbeit mit Jens war im Fachausschuss immer sehr sachlich und informativ.

SALON WILCKS

Ihr Familienfriseur

Auf dem Blöken 3
27612 Loxstedt · Tel. (0 47 44) 25 40

Leider jedoch recht kurz. Aber mit dem Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze muss ein Feuerwehrmann aus dem aktiven Dienst ausscheiden. Bestimmt wird man den humorvollen Gemeindebrandmeister a. D. aber noch auf vielen Veranstaltungen von Feuerwehren treffen.

... der Neue kommt

Mit Thomas Ringshauser tritt ein junger, aber trotzdem erfahrener Feuerwehrmann die Nachfolge von Jens Berger an. An seiner Seite stehen als Stellvertreter Carsten Onken und der schon seit vielen Jahren stellv. Gemeindebrandmeister Klaus Homann. Das Team leitet eine gut aufgestellte Gemeindefeuerwehr. – Viel Erfolg.

Feuerwehrhaus Fleeste für alle Einwohner

„Dieses Haus soll allen Einwohnern von Fleeste zur Verfügung stehen,“ äußerte sich Bürgermeister Wellbrock und übergab den Schlüssel an den sehr stolzen Ortsbrandmeister Stefan Schäfer. „Von hier aus gehen Impulse in jedes einzelne Haus des Ortes. Es ist gut, dass wir heute eine Einheitsgemeinde sind. Fleeste allein hätte das nicht schaffen können,“ so der ehemalige Ortsvorsteher von Fleeste, Luer Carsten Haxsen.

Feuerwehrhaus Loxstedt

Nun ist auch das Feuerwehrhaus in Loxstedt an der Reihe.

Es soll modernisiert und saniert werden.

Seit einigen Jahren sind die Kameraden der Ortswehr und die Verwaltung im Gespräch über die entsprechenden Maßnahmen. In dieser Zeit ist das Haus nicht besser geworden. Es geht hier nicht darum, dass etwas schöner aussehen soll, sondern darum, dass längst notwendig gewordene Sanierungen durchgeführt werden müssen.

CDU-Fraktion bei der FFW Loxstedt

Die Mitglieder der CDU-Fraktion ließen sich vom Ortsbrandmeister Michael Wilcks und seinem Stellvertreter Michael Faißt alle Knackpunkte zeigen. Noch beim Ortstermin waren sich alle einig, dass hier dringend Handlungsbedarf besteht und auch ein weiteres Schieben aus Kostengründen nicht angesagt ist.

Schlagkräftige Wehr in Loxstedt

Mit 45 aktiven Kameraden und Kameradinnen ist die Ortswehr Loxstedt die stärkste Feuerwehr in der Gemeinde. Der Ortsbrandmeister würde sich aber über neue Kameraden und Kameradinnen sehr freuen. Wer also meint, die ehrenamtliche Arbeit in einer Wehr und zum Wohle seiner Mitmenschen wäre etwas für ihn, sollte sich an den Ortsbrandmeister seiner Ortschaft wenden.

Kosten der Sanierung

Auch hier muss tief in die Tasche gegriffen werden. Rund 590.000 Euro wird diese Maßnahme einschließlich eines Blockheizkraftwerkes, das auch die Kindertagesstätte St. Marien mit Wärme versorgt, kosten. Hinzu kommt noch die Sanierung des Flachdaches auf der Fahrzeughalle.

Die Kameraden und Kameradinnen können sich nun darauf freuen, dass das Projekt in Angriff genommen wird. k.w.



Hier ist Dr. Jens Berger noch in Amt und Würden bei der feierlichen Übergabe des modernisierten und umgebauten Feuerwehrhauses in Fleeste. Von rechts Dr. Berger, Landtagsvizepräsidentin Astrid Vockert, Bürgermeister Detlef Wellbrock, damals noch stellv. GemeindeBM Thomas Ringshauser, OrtsBM Fleeste Stefan Schäfer, stellv. OrtsBM Oliver Kindler.



CDU-Fraktion im Gespräch mit der Ortswehr Loxstedt.

FALK

BEDACHUNGEN

Dachdeckerei · Bauklempnerei · Gerüstbau
Fassadenverkleidung · Asbestsanierung

Robert-Bosch-Str. 1 · 27612 Loxstedt · ☎ (0 47 44) 42 93

Inhaber
Rolf Pankoke
Fon: 0 47 44/60 76
www.ropa-nesse.de

ROPA

Bauelemente · Tischler-Service · Wirus-Fenster

Noch die günstigen Winterpreise nutzen!

Lindenstr.10
27612 Lox. - Nesse

...nah und gut **Lachowicz**

Lebensmittel sind Vertrauenssache!

Neu: Liefer-Service

bis Donnerstag bestellen – Freitag Lieferung

Tel. 04744-730 34 56

Wir sind täglich für Sie da!
Mo-Sa 7.30 - 21.00 Uhr · So 8.30 - 11.00 Uhr
Burgstraße 32, 27612 Loxstedt-Stotel

Niedersächsische Neuverschuldung nimmt stetig ab

Niedersachsen hält bei der Senkung seiner Netto-Neuverschuldung weiterhin Kurs. Das hat der Vorsitzende der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion, Björn Thümler, am 29. 12. 2012 anlässlich der Umstellung der im CDU-Fraktionsaal installierten Schuldenuhr des Bundes der Steuerzahler betont. „Niedersachsens Schulden wachsen ab

2012 statt um 62 Euro pro Sekunde nur noch um knapp 39 Euro pro Sekunde. Damit haben wir den krisenbedingten Schuldenanstieg der vergangenen Jahres erfolgreich kompensiert.“ Thümler erklärte weiterhin, dass es weiterhin Ziel der CDU- und FDP-Fraktionen bleibe, Niedersachsens Neuverschuldung im Jahr 2017 auf null zu bringen.

Schuldenuhr zurückgedreht

Der Bund der Steuerzahler hat die niedersächsische Schuldenuhr zurückgestellt. Das sei ein bisher einmaliger Vorgang, bestätigte BdSt-Vorstand Bernhard Zentgraf. Die erfolgreiche Wirtschaftspolitik von CDU und FDP hatte zu höheren Steuereinnahmen geführt. Mit diesem Geld senkt die Koalition die Neuverschuldung 2012 und

2013 um ganze 855 Millionen Euro. Machte Niedersachsen unter SPD-Führung 2002 noch 93,51 Euro Schulden pro Sekunde, konnten CDU und FDP diese mit Stichtag 2. 1. 2013 bereits auf 19,66 Euro drücken. 2017 soll die Schuldenuhr zum Stillstand kommen und 2018 erstmals rückwärts laufen.



Astrid Vockert (MdL), Minister Lindemann und Landrat Kai-Uwe Bielefeld, im Hintergrund Carl Becken.

Landes-CDU steht zur Landwirtschaft

Wir als CDU stehen zu unseren knapp 50.000 landwirtschaftlichen Betrieben in Niedersachsen, in denen mehr als 100.000 Menschen arbeiten. Sie erzeugen qualitativ hochwertige Lebensmittel, die weit über die Landesgrenzen hinaus gefragt sind und verkauft werden. Die CDU fordert für die neue EU-Förderperiode die Vereinfachung von Verwaltungsverfahren,

die Beibehaltung von Direktzahlungen, die zielgerechte Förderung des ländlichen Raumes und die passgenaue Berücksichtigung des Greenings ein. Dieses betonte auch der Niedersächsische Landwirtschaftsminister bei seinem Besuch auf dem Hof von Carl Becken im Hethorn Ende Sommer 2012.

Zynische Steuerpolitik der SPD

Mitte Dezember verhinderte die SPD im Vermittlungsausschuss dringende steuerliche Gesetzesvorhaben der Bundesregierung. Dazu gehörten die Absenkung der sogenannten „kalten Progression“ und das Steuerabkommen mit der Schweiz. Betroffen von den überproportional steigenden Steuerbelastungen der kalten Progression sind ausgerechnet die kleinen und mittleren Erwerbseinkommen. Es ist kaum verständlich und angesichts der Rekord-Staatseinnahmen geradezu verantwortungslos, diesen Einkommensgruppen die überfällige Entlastung zu verweigern und eine Anpassung

des Einkommensteuertarifs an die Inflation zu verhindern. Dasselbe gilt für die Blockade des Steuerabkommens mit der Schweiz. Durch die Verweigerungshaltung der SPD gehen Deutschland Milliarden Euro verloren. Weder werden deutsche Steuersünder im Ausland zur Begleichung ihrer Steuerschulden herangezogen noch werden diese Auslandsvermögen künftig wirksam besteuert. Verwirrung und Ideologie bestimmen derzeit in Bund und Ländern das Verhalten der Sozialdemokraten, die für eine verantwortungsvolle Steuerpolitik keine Gewähr mehr bieten. TT

Schluss mit den unsinnigen Weltklimakonferenzen!

Achtzehn UN-Klimagipfel hat es in den vergangenen zwei Jahrzehnten gegeben. Der Aufwand ist enorm und die Ergebnisse sind kläglich. Nennenswerte Maßnahmen wurden auch bei der gerade beendeten 18. Weltklimakonferenz in Doha nicht beschlossen. Der Ausstoß an Treibhausgasen und die Erwärmung unseres Planeten schreiten auch zukünftig voran. Angesichts dieser ernüchternden Bilanz stellt sich die Frage, ob die UN-Klimakonferenzen mit Verhandlungen zwischen 194

Staaten Teil einer Lösung sein können oder bereits Teil des Problems geworden sind. Wenn große Energieverbraucher wie die USA, China und Indien nicht mitmachen, ist es zwecklos, sich auf die weltweite Vermeidung von Treibhausgasen und ein längst unrealistisch gewordenen Ziel von maximal zwei Grad Erderwärmung zu konzentrieren. Es ist Zeit, den Blick auf andere Ziele und Maßnahmen zu lenken. Der Klimawandel führt zwar praktisch überall auf der Welt zu Problemen, jedoch lässt sich die Lösung nicht global realisieren, sondern nur im regionalen Maßstab umsetzen. Statt weiterhin vom großen Durchbruch in der Weltklimapolitik zu träumen, sollten wir lernen, mit einer wärmeren Umwelt zu leben, und notwendige Anpassungsmaßnahmen vor Ort umsetzen. So hilft ein wirksamer Küstenschutz den Menschen schneller und ist außerdem billiger als die Vermeidung von CO₂.

B Ihr Bestattungshaus in der Gemeinde Loxstedt *B*

 <p>Dipl.-Ing. Frank Berghorn Ihr persönlicher Ansprechpartner Lindalallee 113 • Loxstedt-Bestd. Aros Info: bestattungshaus-berghorn.de</p>	<p>Bestattungshaus</p> <p style="font-size: 2em; font-family: cursive;">Berghorn</p> <p style="font-size: 0.8em;">GmbH</p> <p>Annul. kostenfrei ☎ 0 800 - 92 94 000 www.bestattungshaus-berghorn.de</p>
---	--

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Baumbestattungen
24 Stunden Service
Sämtliche Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Persönliche Betreuung

Jahreshauptversammlung der Senioren-Union Loxstedt

Wieder einmal, am 11. 11., veranstaltete die Senioren-Union mit fast 100 Mitgliedern ihre Jahreshauptversammlung mit Martinsgansessen bei Hersemeier in Hohewurth. Ein Höhepunkt des Jahres. Nachdem alle „gut satt“ waren, begann Hans Meinke mit seinem Rückblick auf das Jahr 2012. „184 Mitglieder gehören zu uns“ sagte er, „und das ist die größte Gruppierung im Kreis Cuxhaven, und darauf können wir alle sehr stolz sein!“ Aber es waren nicht nur Senioren anwesend, sondern auch sehr viel Prominenz. Selbst Astrid Vockert (CDU), die Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtags, hatte es sich nicht nehmen lassen, dabei zu sein. Außerdem waren anwesend Bürgermeister Detlef Wellbrock (parteilos), der Kreisvorsitzende der Senioren-Union Herbert Derlam, der Gemeindevorsitzende der CDU Günther Georg Braun, der Vorsitzende der Senioren-Union Bremerhaven Wilhelm Behrens und die

Vorsitzende der Frauen-Union Loxstedt Claudia Brenneis. In ihren kurzen Grußworten lobten sie ebenfalls die gute Arbeit der Senioren-Union Loxstedt und lobten die ehrenamtliche Arbeit von Hans Meinke und seinem Vorstand. Ohne diese gäbe es keine Senioren-Union in dieser Größe und auch nicht die Aktivitäten in Loxstedt. Dann gaben Hans Meinke und Wolfgang Grotjohann noch einen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf die Veranstaltungen des Jahres 2013. Es kommt aber auch zum Jahresende wieder ein Flyer heraus, aus dem die Veranstaltungen und Reisen alle ersichtlich sind. „Wenn Ihnen noch etwas anderes einfällt, so lassen Sie uns das wissen. Wir sind flexibel“, sagte Hans Meinke. Zum Abschluss gab es dann noch Überraschungen. Es sangen Kinder der Musikschule Bad Bederkesa und es tanzten zwei Tanzpaare der Tanzschule Beer. Es war eine gelungene Veranstaltung. p.h.



Astrid Vockert im Gespräch mit der Senioren-Union Loxstedt. Sie kümmert sich stets um die Sorgen und Nöte unserer älteren Menschen und setzt sich für ihre Belange ein.

Termine der Senioren-Union Loxstedt

6. Jan./11.00 Uhr	Neujahrsempfang mit Grünkohlessen	Stinstedt, „Waidmannsruh“
23. Jan./10.00 Uhr	Vortrag: Vorbeugen gegen Einbruch	Stotel, Haus am See
26. Jan./20.11 Uhr	Karneval Bremerhaven	Sen.-Union Bremerhaven, Am Blink
21. Febr./10.00 Uhr	Gedächtnistraining	Stotel, Alte Schule
12. März/15.30 Uhr	Vortrag: Sehen im Alter	Schiffdorf, Sen.-Zentrum
21. März/15.00 Uhr	Vortrag: Land zwischen Weser und Elbe	Loxstedt, Bürgersaal
4. April/10.00 Uhr	Gedächtnistraining	Loxstedt, Bürgersaal
14.-16. Mai	Inselfahrt nach Sylt	siehe Einladung
18. Juni/9.00Uhr	Schiffsfahrt mit MS „Geestemünde“	siehe Einladung
19. Juni/10.00 Uhr	Boule-Turnier	Sen.-Union Bremerhaven, SFL-Leherheide
4. Juli/10.00 Uhr	Fahrt ins Moor	siehe Einladung
11. Juli/10.00 Uhr	Gedächtnistraining	Stotel, Alte Schule
15. Aug./15.00 Uhr	Sommerfest	Stotel, Haus am See
28. Aug./9.00 Uhr	Frühstück mit Bingo	Stotel, Haus am See
14.-21. Sept.	Fahrt nach Rüdesheim/Amsterdam	siehe Einladung
31. Okt./17.00 Uhr	Hafenbus „Bremerhaven bei Nacht“	siehe Einladung
10. Nov./12.00 Uhr	Jahreshauptversammlg.	Hohewurth
12. Dez.	Weihnachtsmarkt Stade	siehe Einladung

AUTOteam



OIL! frei & flott

KFZ-Service Stotel

Meisterbetrieb

- Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
- TÜV- und AU-Abnahme
- Bremsendienst
- Klimaservice
- Motordiagnose
- Ölservice
- Batterieservice

KFZ-Service Stotel · Inh. Ralf Baumann
Burgstraße 64 · 27612 Loxstedt-Stotel · ☎ 047 44/73 00 33
www.kfz-service-stotel.de

Im Sommer zu warm? Im Winter zu kalt?

Wohlfühl-Temperaturen von uns!



LOXSTEDTER KÜHLTECHNIK GMBH
Rudolf-Diesel-Straße 13
27612 Loxstedt
Telefon 0 47 44/92 92-0
www.lokue.de



MEISTERBETRIEB
HANS-HERMANN POPPE

- ROLLADEN
- FENSTER
- MARKISEN
- ELEKTRO

Helmut-Neynaber-Straße 27 · 27612 Loxstedt
Telefon (047 44) 92 93-0 · Telefax (047 44) 92 93-30
info@poppe-rolladenbau.de · www.poppe-rolladenbau.de



Eine Reise nach Berlin

Mit fast fünfzig Mitgliedern und Gästen unternahm die Senioren-Union Loxstedt mit einem Primo-Bus ihre Weihnachtsreise in die Bundeshauptstadt Berlin. Vom Hotel im Zentrum, in der Nähe des Potsdamer Platzes, konnten wir fast alles zu Fuß erreichen. Erst einmal der Potsdamer Platz. Kaufhaus Arkaden, Sony-Center, Weihnachtsmarkt und vieles mehr. Am zweiten Tag jedoch ging es morgens gleich mit dem Bus zum Bundestag. Es war schon imposant, einmal das Regierungszentrum so hautnah zu sehen. Auch der Blick von der Glaskuppel über die Stadt war imponierend. Das Mittagessen war in der Niedersachsenvorstellung und abends stand dann der Friedrichstadtpalast auf dem Programm. Europas Show-Palast wurde 1984 in Betrieb genommen, ist der Plattenbau aus DDR-Zeiten. Als Varieté-Gebäude gebaut, finden knapp 2.000 Besucher dort Platz. Die „SHOW ME“-Schau war ein Paradies der Farben, Formen, Künste und Körper und war, wenn auch sehr modern, sehr sehenswert. Anschließend folgte dann noch eine Fahrt mit dem Bus durch das weihnachtlich beleuchtete Berlin. Am nächsten Tag dann ging es morgens zum KaDeWe, dem Kaufhaus des Westens. Hier gibt es auf insgesamt acht

Etagen alles, was für Luxus und Geschmack steht. Ein Muss, wenn man in Berlin ist. Ja, und dann ging es zu Fuß weiter. Kurfürstendamm, Gendarmenmarkt, dem schönsten Platz der Stadt: Schinkels Schauspielhaus, Französischem und Deutschem Dom und natürlich dem schönsten Weihnachtsmarkt. Dann ein Marsch durch die Friedrichstraße, Checkpoint Charly, über die Straße Unter den Linden zum Brandenburger Tor, das Regierungsviertel, die Wilhelmstraße usw. Am nächsten Tag Koffer packen und ab nach Loxstedt. Unterwegs haben wir dann noch die Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn, die ehemalige Grenzstation der DDR, besucht. Mit ca. 1.100 Grenzsoldaten wurde die Grenzstation derzeit betrieben. Hier wurden die Reisenden psychisch derart geknebelt und überprüft, dass es für Republikflüchtlinge fast kein Durchkommen gab. Ein Glück, dass wir heute im wiedervereinigten Deutschland wieder in Freiheit leben und in ganz Deutschland ohne Beeinträchtigungen reisen können.

Wieder in Loxstedt angekommen, waren sich alle einig: Es war eine wunderschöne und interessante Weihnachtsreise.

p.h.

Neues aus dem Kreistag

Bauleitplanung in Loxstedt durch Kreis-Schulausschuss (SPD- und Grünen-Mehrheit) blockiert

Aus unverständlichen Gründen hat die Gruppe von SPD und Grünen in der letzten Sitzung des Kreisschulausschusses Anfang Dezember die Bauleitplanung für die Ortschaft Loxstedt vertagt. Zuvor hatte der Loxstedter Bürgermeister, Detlef Wellbrock, den Ausschussmitgliedern das Projekt so ausführlich vorgestellt, daß keine Frage offenblieb.

Daß der Kreisschulausschuss sich überhaupt mit dem Thema befaßte, lag an der durch die Bauleitplanung vorgesehenen Verlegung des Kreissportplatzes. Dadurch soll zusätzliches Bauland gewonnen werden. Die Gemeinde Loxstedt braucht dringend neues Bauland und sieht vorrangigen Handlungsbedarf in den größeren Ortschaften, also auch in Loxstedt. Die rot-grüne Ausschussmehrheit mochte sich der Planung leider nicht anschließen, sondern bestand auf einer Ortsbegehung im Rahmen der nächsten Ausschusssitzung.

Der Loxstedter Kreistagsabgeordnete Lars Behrje, die gesamte CDU-Kreistagsfraktion und der Kreiselternrat unterstützen die Planung der Gemeinde Loxstedt auch aus finanziellen Gründen und weil im Rahmen des Geländetausches ein neuer Sportplatz für den Landkreis entsteht.



Lars Behrje, Kreistagsabgeordneter (CDU)

Die rot-grüne Blockade auf Kreisebene führt nun zu Verzögerungen bei der Befassung des Loxstedter Gemeinderats mit dem Projekt. Solange es vom Landkreis kein eindeutiges Signal gibt, liegt die Sache hier auf Eis. Auch die etwa 50 Kaufinteressenten, die gern in Loxstedt bauen möchten, müssen warten oder sich in umliegenden Gemeinden umsehen.

Das Leben ist wie ein Spiegel:



Wenn man hineinlächelt, dann lacht es zurück.



www.cdu-loxstedt.de

Die CDU-Fraktionsmitglieder stellen sich vor

Heute: Günther Braun aus Bexhövede, geb. 1950, wohnhaft Lindenallee 71 in Bexhövede, ledig, Schiffs-Ing. und Berufssoldat a. D., Ratsmitglied im Gemeinderat seit 2006, stellvertretender Vorsitzender im Feuerwehr-Ausschuss und im Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Tourismusausschuss, Ehrenamtlicher Richter am Amtsgericht Langen, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes.

Seine Ziele:

Die Belange aller Ortschaften, auch der kleineren und besonders Bexhövedes, im Rat zu vertreten.

Weitere Schwerpunkte sind die gemeindlichen Finanzen und be-

sonders das Wohl unserer Kinder, die doch unsere Zukunft sind.



Meisterbetrieb mit E-Check-Zulassung

Elektro Brenneis

27612 LOXSTEDT · ☎ (0 47 44) 21 83

Helmut-Neynaber-Straße 12 · Fax 92 11 44



Elektro-Fachgeschäft und -Installation
Industrieanlagen · Kundendienst
Hubbühne (12 m Arbeitshöhe)

www.elektro-brenneis.de



Qualifizierter
Innungsfachbetrieb

Die rot/grüne Mehrheit im Kreistag stimmt gegen Senkung der Kreisumlage

Die Kreisumlage wird nun leider doch nicht gesenkt: Bei der letzten Sitzung des Kreistages scheiterte der Antrag der CDU-Fraktion, die Kreisumlage (die Kreisumlage ist der Betrag, den die Kommunen jährlich zur Finanzierung des Kreishaushaltes leisten müssen) im Jahr 2013 um einen Prozentpunkt zu senken, an der Kreistagsgruppe SPD/Grüne und den sonstigen Mehrheitsbeschaffern aus den Reihen der Bürgerfraktion, freien Wählern und Linken, die ebenfalls dagegen stimmten. Für die Gemeinde Loxstedt hät-

te es eine Entlastung von ca. 120.000 Euro für das Haushaltsjahr 2013 bedeutet. Die Redaktion der „Kiek mol rin“ hält dieses Verhalten für sehr wankelmütig, ist es doch noch nicht lange her, dass ein Bürgermeister mit einem roten Parteibuch als Sprecher der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Cuxhaven auftrat und vehement die Senkung der Kreisumlage forderte. Hier wird eine Chance vertan, die schon finanziell stark gebeutelten einzelnen Kommunen/Gemeinden etwas zu entlasten. G.B.

Von einem unbekanntem Autor zum Thema „Albert Einstein“

Albert Einstein musste an vielen Universitäten Vorträge über seine Relativitätstheorie halten. Einmal meinte sein Fahrer zu ihm: „Herr Professor, ich habe diesen Vortrag jetzt schon so oft gehört, dass ich ihn Wort für Wort auswendig kann. Ich könnte ihn bestimmt ebenso gut halten wie Sie.“ „Gut“, sagte der Gelehrte, „da, wo wir jetzt hinfahren, kennt man mich nicht persönlich. Ich setze Ihre Chauffeursmütze auf und Sie halten meinen Vortrag als Professor Einstein.“ Gesagt, getan.

Es klappte auch alles vorzüglich. Nur nach Ende des Vortrages stellte ihm einer der Professoren eine überaus komplizierte Frage, die mit Gleichungen und Formeln gespickt war. Der Chauffeur reagierte schnell und sagte: „Ich bin überrascht, dass Sie mich so etwas Einfaches fragen. Solche simplen Dinge weiß sogar mein Chauffeur. Ich lasse ihn rufen, damit Sie sich selbst davon überzeugen können.“

Autor: unbekannt

Neulich war im Internet zum Thema „Chinesisches Verkehrswesen zu lesen:



KONFUZIUS SAGT:
EIN AUTOUNFALL IN
CHINA IST SO SPANNEND
WIE EIN SACK REIS.

Das Glück, kein Reiter wird's erjagen, es ist nicht dort und ist nicht hier.
Lern überwinden, lern entsagen, und ungeahnt erblüht es dir.

Theodor Fontane

... Huth

Zaun + Torsysteme

Metallbau
Zäune
Tore



Garagentore und Antriebe

Am Lunedeich 161 • 27572 Bremerhaven
☎ 04 71/97 22 00 • www.hzt.de

PKW und Wohnmobil
Fachbetrieb



Wohnmobile

KLINKE

Automobile & Service



RENAULT

Loxstedt-Nessee • (0 47 44) 73 19 90
www.klinke-automobile.de

Hohe Heizkosten? Feuchte Wände? Dach undicht? Schlechtes Raumklima?

Da können wir Ihnen helfen.

Wir stellen fest, wo die Ursachen sind und zeigen Ihnen, wie die Probleme gelöst werden können.

Wir kümmern uns um alles, was mit Bauwerksabdichtung zu tun hat und zeigen Ihnen anhand eines umfangreichen Angebotes, wo und wie Sie Energiekosten sparen.

Wir erstellen auch die erforderlichen Unterlagen für die zinsgünstigen KfW-Programme.

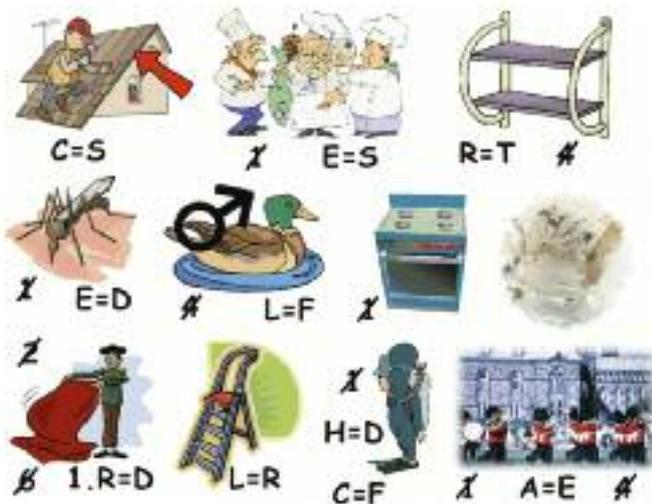


ZIMMEREI HOLZBAU – BAUGESCHÄFT

Rufen Sie an unter Telefon (0 47 40) 2 80
Meyer Holzbau

Bilderrätsel

Welches Sprichwort verbirgt sich hinter diesem Bild?



1. Preis: ein Essensgutschein im Wert von 30,- Euro
Lösung bitte bis zum 1. März 2013 an
Günther Georg Braun, Lindenallee 71, 27612 Loxstedt

Lösung aus der „Kiek mol rin“ 108

Das Gebäude hieß „Burj Al Arab“ und steht in Dubai.
Gewonnen hat Diedrich Luitjens aus Loxstedt.

Herzlichen Glückwunsch von der Redaktion.



www.cdu-loxstedt.de

Der Januar schaut so traurig in die Zeit,
aus Schnee und Eis besteht sein Kleid.
Hat ein Sonnenstrahl sich hervorgewagt,
wird er vom Wind gleich fortgejagt.
Längst ist man leid die glatten Straßen,
die Schneeromantik wir vergaßen.
Die Arbeit hat uns in die Pflicht genommen,
jetzt heißt es, pünktlich anzukommen.
Doch lassen wir das Schimpfen, Klagen,
wir haben ihn noch stets ertragen.
Werden am Ende darüber lachen,
wenn wir uns warme Gedanken machen.

Meisterbetrieb

ANDRE HARDER
Haustechnik
Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Am Langenorth 1 · 27612 Bexhövede
Tel. 047 03/92 08 96 · Fax 047 03/41 70 96
info@harder-haustechnik.de

www.Harder-Haustechnik.de

Astrid Vockert



AM 20. JANUAR 2013
Beide Stimmen für die CDU
Erststimme: Astrid Vockert
Zweitstimme: CDU

ASTRID VOCKERT

CDU LANDTAGSABGEORDNETE

Padbreden 6 · 27619 Schiffdorf
Tel.: 047 06/10 11
Mobil: 0171-20 130 10
Email: vockert@vockert.de



CDU

www.vockert.de

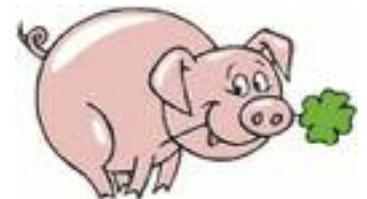
Das Neujahrs-Glücksschwein

Zu Neujahr schenkt man sich heute oft kleine Marzipanschweinchen mit einem vierblättrigen Kleeblatt in der Schnauze. Das soll für das neue Jahr Glück garantieren, zumindest ist es derzeit so definiert. Wie kam denn der Ausdruck „Schwein gehabt“, im Sinne von „Glück gehabt“ überhaupt zu Stande?

Dazu gibt es unterschiedliche Meinungen.

Der Begriff „Schwein haben“ bedeutet eigentlich, unerwartetes oder unverdientes Glück zu erhalten. Laut dem Deutschen Sprichwörter-Lexikon bedeutet „Schweineglück“ haben = neidischer Ausdruck für unverdientes Glück. Die Herkunft dieser Redewendung kommt wahrscheinlich aus dem Mittelalter. Damals erhielt bei volkstümlichen Wettspielen der Letzte, Schlechteste begleitet von spöttischen Glückwünschen, ein Schwein (Ferkel). Für diese Wettkampfverlierer war das Schweinchen trotzdem ein unerwartet erworbenes Wertobjekt und somit ein kleiner Glücksbringer. Der hieraus entstandene Begriff Glücksschwein übertrug sich wohl auf verdient/unverhoffte Schweine und später auch auf andere Dinge. Eine andere Hypothese besagt, das wandernde Studenten (Scholaren) im Mittelalter als Lohn für landwirtschaftliche Hilfe ein Ferkel mit Wünschen für Glück und Wohlergehen erhielten.

Zu einem Glücksschwein konnte man früher auch durch ein Ferkelrennen/Ferkelgreifen kommen. Hierbei wurde ein Jungschwein in den Kreis der Teilnehmer ausgesetzt und wer das Schwein einfing, bekam es als Preis.



Bei Schützenwettkämpfen war früher das Schwarze auf den Schießscheiben auch in Form eines Wildschweins abgebildet, wer also traf, hatte Glück/Schwein.

Das Schwein als Glückssymbol kann auch ganz nüchtern auf seinen materiellen Wert betrachtet/entstanden sein. Das Schwein war als Nahrungs- und Einkommensquelle in knapper Zeit und bei teuren Lebensmitteln hoch einzuschätzen. Die Fruchtbarkeit der Tiere erwies sich als Grundstock zur Vermehrung des Vermögens der Schweinebesitzer.

So können alte Sprichwörter, die ursprünglich etwas anderes aussagten, im Laufe der Zeit völlig neue und positive Bedeutungen beinhalten.